

”

Post-truth is pre-fascism.“

Zitat der Woche

Timothy Snyder, US-Historiker und Professor an der Yale University, hat Probleme mit den „postfaktischen“ Zeiten



Leitartikel

••• Von Sabine Bretschneider

Sado-Populisten und Mistgabeln

Jedem Tierchen sein Pläsierchen und jedem Volk die Regierung, die es verdient.

WIEDERKEHR. Der US-Historiker Timothy Snyder bezeichnet die politische Taktik des amtierenden US-Präsidenten als „Sado-Populismus“. Dessen Ziel sei es, letztlich die Demokratie abzuschaffen. „Trump verwandelt das Leid und die Ungerechtigkeit, die seine Reformen bringen, in Angst und Hass“, erklärte Snyder gegenüber ORF.at. Seit Beginn seines Wahlkampfes habe er „gesellschaftliche Veränderungen verantwortlich gemacht“. Darauf könne er jetzt aufbauen, auf den „Immigranten“ oder den „Moslems“.

Das kommt einem doch bekannt vor. Seit 2015 sind in Europa die „Flüchtlinge“ an allem schuld – von der Arbeitslosenrate bis zur verunglückten Zentralmatura. Kurz vorher – für alle, die sich noch erinnern wollen – waren es in Österreich die integrationsunwilligen Migranten in zweiter, dritter Generation, die das Land ins Unglück stürzten. Noch früher ließ Haider – mit tatkräftiger Unterstützung des jetzigen In-

nenministers – „Pummerin statt Muezzin“ und „Mehr Mut für unser Wiener Blut“ plakatieren. Hier waren die Fleißigen und Tüchtigen – dort waren „die da oben“, der ORF, die Bürokraten, die Bonzen, die Arbeitslosen, die Regierung ...

Allerdings braucht jeder Sado-Populist seine Maso-Gefolgschaft. Diejenigen, die annehmen, dass ausgerechnet sie nie als neue Zielgruppe ins Fadenkreuz der Radikal-Politiker geraten. Jene, die sich zufrieden auf die Schenkel klopfen, wenn es ihnen zwar spürbar schlechter geht als vor den herbeigewünschten Beschneidungen des Sozialstaats, aber immer noch besser als den anderen, den ... (Setzen Sie die Bezeichnung Ihrer Lieblingsündenböcke ein).

In dem Getöse um die Schuldigen an den Fehlentwicklungen, die den Staat vorgeblich auf die Knie zwingen, geht unter, dass wir seit ein paar Jahrzehnten die friedlichsten Zeiten erleben, die Europa seit Beginn jeglicher Aufzeichnungen vergönnt waren. Ausgerechnet jetzt die Mistgabeln auszupacken und auf Grund-, Bürger- und Menschenrechte einzustechen, ist dumm und unverantwortlich.

Impressum

Medieninhaber:

medianet Verlag GmbH
1110 Wien, Brehmstraße 10/4. OG
http://www.medianet.at

Gründungs-herausgeber: Chris Radda

Herausgeber: Germanos Athanasiadis,
Mag. Oliver Jonke

Vorstand: Markus Bauer

Verlagsleiter: Bernhard Gily

Chefredaktion/Leitung Redaktionsteam:

Mag. Sabine Bretschneider (sb – DW 2173);

s.bretschneider@medianet.at),

Stv.: Dinko Fejzuli (fej – DW 2175);

d.fejzuli@medianet.at)

Kontakt:

Tel.: +43-1/919 20-0

office@medianet.at | Fax: +43-1/298 20 2231

Fotoredaktion: fotored@medianet.at

Chefin vom Dienst: Gianna Schöneich, M.A.

(gs – DW 2163)

Redaktion:

Eva Kaiserseder (kai – 2174), Christian Novacek

(stv. Chefredakteur, nov – DW 2161), Paul

Christian Jezek (pj), Reinhard Krémer (rk),

Martin Rümmele (rm), Jürgen Zacharias (jz)

Zuschriften an die Redaktion:

redaktion@medianet.at

Lektorat: Mag. Christoph Strolz **Grafisches**

Konzept: Verena Govoni **Grafik/Produktion:**

Raimund Appi, Peter Farkas **Fotoredaktion:**

Jürgen Kretten **Lithografie:** Beate Schmid

Anzeigenproduktion: Aleksandar Milenkovic

Druck: Herold Druck und Verlag AG, 1030 Wien

Vertrieb: Post.at **Erscheinungsweise:**

wöchentlich (Fr) **Erscheinungsort:** Wien

Einzelpreis: 4,- € **Abo:** 179,- € (Jahr) (inkl. Porto

& 10% MwSt.) **Auslands-Abo:** 229,- € (Jahr).

Bezugsabmeldung nur zum Ende des verein-

barten Belieferungszeitraums bei 6-wöchiger

Kündigungsfrist; es gelten unsere Allgemeinen

Geschäftsbedingungen; Gerichtsstand ist

Wien. Gastbeiträge müssen sich nicht mit der

Meinung der Redaktion decken.

Offenlegung gem. § 25 MedienG:

https://medianet.at/news/page/offenlegung/



Abo, Zustellungs- und Adressänderungswünsche:

abo@medianet.at
oder Tel. 01/919 20-2100

Inhalt

COVERSTORY

Wirbel um das Urheberrecht ... 4
Das Leistungsschutzrecht spaltet die Branche: Pro & Contra

MARKETING & MEDIA

Trash? Welcher Trash? 10
Thomas Gruber, ATV, & Bernhard Albrecht, Pro7Sat.1 Puls 4

Ein gar nicht virtueller Fight ... 14
Social Media-Richtlinie im ORF: Ein Entwurf liegt vor

Ein Krimi im Zoo 18
Infoscreen begeht den 20er

SPECIAL JUGENDMARKETING

Sommer-Ferien-Tour 34
Unterwegs für's SOS-Kinderdorf

Auf in die zweite Runde! 38
Influencer Video Con Tour 2018

RETAIL

Ikea kommt ins Grätzl 44
Corinna Wascher bringt das Grätzlfest in den 15. Bezirk

LEH mit 25 Prozent Plus 50
Zahlen von RegioData Research

SPECIAL OBST, GEMÜSE & BIO

Brummender Motor Bio 58
Der Bioumsatz bei Rewe, Spar und Co. wächst kontinuierlich

„Arola“ und „Rebella“ 60
Aktuelle Gemüseraritäten

FINANCENET & REAL:ESTATE

Investoren lieben Österreich 66
Warum die Alpenrepublik zu Europas Top-Standorten zählt

Exporteure ausgezeichnet 68
Preise in sechs Kategorien

HEALTH ECONOMY

12-Stunden-Tag im Fokus 76
Zu lange Arbeitszeit hat Folgen für Gesundheit und Produktivität

Pharma-Preise vergeben 78
Verleihung: IQVIA Mirror Awards

DESTINATION

Die Mär vom Sommerloch 82
Selbst in der Hochsaison sind maximal elf Prozent auf Urlaub

Essen wie Gott in Japan 88
„Unkai“ im Grand Hotel Wien

AUTOMOTIVE BUSINESS

Gute Perspektiven 92
Aktuelle PwC-Studie zur Lage bei Österreichs Zulieferern

Toyota setzt auf „Carla“ 95
Autonom Fahren im urbanen Raum